



Bildung Unzensuriert

Richtige Fragen contra richtige Antworten (von Ivo Sasek)



Am 14. März 2026 veranstaltete Kla.TV Gründer Ivo Sasek ein internationales Resonanztreffen mit allen ehrenamtlichen Mitwirkern von Kla.TV, AZK und der OCG. Nachfolgende Auszüge aus Saseks Rede dürfen um ihrer Brisanz und Aktualität willen nicht Insiderwissen bleiben. Mögen seine Impulse auch in allen freien Aufklärer Resonanz finden und die gemeinsame Schlagkraft in der Lichtarbeit multiplizieren.

[Ivo Sasek:] Jetzt komme ich zu den *Roten Fäden* zu sprechen. Schwarz oder weiß, sagt man dann. Es ist richtig oder falsch, es ist Wahrheit oder Lüge. Und wenn Leute nicht in der Wahrheit leben, und du triffst sie dort, wo du sie der Lüge überführst, dann kommen sie mit dem Spruch: „Ihr seid immer so schwarz und weiß. Es gibt auch eine Menge bunte Farben dazwischen im Leben.“ Nur damit sie nicht zugeben müssen: Ich habe gelogen, ich habe betrogen, ich habe die Einheit gebrochen, ich habe nicht im Team mitgespielt, sondern bin meinen eigenen Weg gegangen und so weiter. Und dieser glorreichen Erkenntnis, dass es nicht nur schwarz und weiß gibt, widersprechen wir nicht einmal. Aber es gilt eben trotzdem, nur dem einen großen roten Faden nachzuspüren, in genau dieser unserer Zeit und in dieser Stunde, in der wir angekommen sind. Genau jetzt! Der rote Faden und dieser rote Faden repräsentiert in seiner Summe eben doch die ungebrochene Farbe schwarz. Versteht ihr? Und trotz der Schwarz-Weiß-Verbrämung des Teufels gilt es nur umso mehr, dem einen Geist des Lebens zu folgen. Und dieser eine Geist des Lebens repräsentiert wiederum eben die ungeteilte Farbe Weiß. So läuft das in der Praxis, ja? Und erst wenn diese eindeutige, gegenwärtig alles dominierende Schwarz-Weiß-Problematik im Bewusstsein der Völker angekommen ist, gehen wir zu den Sekundärproblemen oder den farblichen Untertönen über. Die verschiedenen Farben sind Untertöne, sind geringere Probleme, nennen wir es mal. Zuerst müssen mal die ganz krassen behandelt sein. Wir behalten also das gegenwärtige Schwarz-Weiß-Hauptproblem so lange unbeirrt im Fokus, bis das Geistwirken in uns sich der bunten Farbenvielfalt in den untergeordneten Weltproblemen annimmt.

Passt jetzt gut auf, was wir jetzt miteinander behandeln. Das ist so ein Grundschlüssel, eine Gesetzmäßigkeit. Man kann nach Antworten jagen oder die richtigen Fragen stellen. Man kann sich auf die Antworten konzentrieren oder auf das richtige Fragen. Versteht ihr? Wir sind in dieser Hinsicht noch immer teils völlig falsch konditioniert. Wir sind zum Beispiel immer darauf aus, die noch richtigere Antworten in aktuellen Themenkreisen zu finden. So etwa: Ist die Erde jetzt eine Kugel oder ist sie doch flach? Wir suchen Antworten. Leben wir auf oder in der Kugel? Und aus diesem beharrlichen, um nicht zu sagen verbissenen Suchen nach richtigen oder richtigere Antworten schlagen wir uns früher oder später – ich sage mal gesetzmäßig – die Köpfe ein. Warum das? Ganz einfach. Weil

tausend Antworten in Form von Argumenten auf uns eindringen, die uns weismachen wollen, warum die Erde eine Kugel ist. Und dann prasseln wieder tausend Antworten und Gegenstimmen, Argumente auf uns ein, die uns noch weiser machen, warum die Erde eine einzige Fläche ist. Solange wir also nur verbissen nach Antworten suchen, werden wir uns gesetzmäßig immer weiter auseinanderdividieren. Ich sagte gesetzmäßig. Ein ungeteilter Sieg also für denjenigen oder diejenigen, die „Teile und Herrsche“ als ihre Kriegsstrategie erkoren haben. Anstatt also noch weitere tausend Jahre, sage ich mal, nach immer noch besseren und schlüssigeren Antworten zu graben, sollten wir endlich darin übereinkommen, dass wir allseitig zuerst einmal – und zwar gemeinsam – die richtigen Fragen stellen lernen.

Und jetzt frage ich mal: Was wäre im Hinblick auf das Weltbild der Erde z.B. die richtige Frage? Die richtige Frage und zu fixierende Frage, die alle verkeilten Parteien gemeinsam stellen sollten, ist: Warum hat die NASA nachweislich sämtliche Weltraumbilder gefälscht? Seht ihr den Unterschied? Wir beantworten nicht ihre Fragen, sondern wir stellen Fragen, von denen wir nicht mehr ablassen. Warum kann die NASA offen zugeben, dass es kein einziges echtes Bild der Erde aus dem Weltraum gibt? Warum kommen diese Leute mit der lapidaren und völlig unbefriedigenden Erklärung durch, dass dies einfach so sein müsse?

Im Hinblick auf 9/11 muss die gemeinsam unnachgiebige Frage – ich betone immer unnachgiebig, wir hören nicht auf, dieselbe Frage zu stellen – muss immer vorherrschen: Warum gibt es keine, immer noch keine Untersuchung und öffentliche Erklärung, warum WTC 7 eingebrochen ist? Warum kommt es nie zu einer Kapitulation, wenn doch zu 100 % physikalisch unmögliche Dinge behauptet werden, wie etwa, dass ein paar tausend Liter Flugbenzin 120.000 Tonnen Beton pulverisieren können? Warum, warum immer diese Frage?

In medizinischer Hinsicht, so etwa bei der Impffrage, muss die gemeinsame, richtige Frage lauten: Warum werden die nachweislich zig Millionen Impfschäden nicht öffentlich dokumentiert und untersucht? Warum einfach kategorisch nicht?

Das ist die richtige Frage. Also nicht bloß immer nur Allzeitsuche nach immer richtigeren Antworten, z.B. wie viel nützt jetzt eine Impfung, nützt sie, nützt sie nicht? Ein bisschen mehr, ein bisschen weniger? Nützt diese was oder die andere nichts? Ist diese gefährlicher als diese? Versteht ihr? Diese Antworten zerstreuen uns. Aber warum dem nicht nachgegangen wird, da es Impfstudien wie Sand am Meer gibt, die das belegt haben? – Das ist die richtige Frage, die immerzu im Raum bleiben muss.

Statt vergeblich um tausend solch widersprüchlicher Antworten zu streiten, sollten wir darum gemeinschaftlich einzig folgende Frage priorisieren: Da sage ich: Warum zum Teufel werden eben diese tausend aufwendigen Impfstudien von hochprofessionellen Menschen und Koryphäen ihres Fachs kategorisch immer noch unterdrückt und verschwiegen?

Auch im Hinblick auf die Mobilfunkproblematik müssen wir damit aufhören, immer nur nach denselben Antworten zu graben: Ob nun die

Mobilfunkstrahlung, das WLAN usw., gesundheitsschädlich ist oder nicht gesundheitsschädlich ist. Ich sage nicht, dass wir damit aufhören sollen. Ich sage nur, wir müssen priorisieren. Es ist nicht falsch, all diese Antworten – das machen wir ja die ganze Zeit. Aber jetzt sehen wir ja, wie das zunehmend in eine Schlacht kommt, weil der Feind Gegen-Antworten gibt. Aber hier ist er schachmatt, wenn wir auf das richtige Geleise kommen. Wenn wir nicht nur über diese Antworten diskutieren, über die Gesundheitsschädlichkeit, sondern dieses ewige Trachten nach immer ähnlichen Antworten als Spaltkeil zwischen uns erkennen, der uns zunehmend noch mehr und mehr spaltet. Wenn sich aber alle Parteien an der weit wichtigeren Frage gemeinsam vorbeissen – warum auch hier tausende aufwendigste Studien einfach blindwütig unter den Tisch gekehrt werden – wird es viel interessanter und vor allem übersichtlicher und daher einheitlicher. Versteht ihr das? Immer nur auf dieser einen Frage hocken bleiben, weil es ist noch nicht beantwortet. Nicht immer nach neuen Antworten suchen – nur, weil der andere diese eine Frage nicht beantwortet, machen wir immer weiter. Das ist derselbe Fehler wie: Als ich früher immer dachte, weil sich die Leute nicht geändert haben, muss ich immer noch besser predigen. Und am Schluss merkte ich, die allererste Predigt war die beste. Aber die haben sie nicht umgesetzt. Und darum haben die Probleme nicht aufgehört. Und ich versuche immer noch besser zu predigen, dabei braucht es nur eines: endlich auf die erste einzugehen. Punkt. Das ist dasselbe.

Also auch hinsichtlich der Mobilfunkproblematik lautet die richtige und ständig zu fixierende Frage: Warum finden all diese Studien keinen Eingang in unseren Regierungen? Warum ebenso wenig in der öffentlichen Meinungsbildung, in TV, Radio, Presse und dergleichen? Warum wird hochrangigsten Wissenschaftlern konsequent der Mund verboten und deren Arbeit der Vergeblichkeit preisgegeben? Das sind doch die richtigen Fragen, die wir allseitig unnachgiebig stellen sollten!

Und sobald wir die richtigen Fragen im Fokus haben, können wir dann natürlich auch daraus resultierende Konsequenzen aufzeigen. In puncto tausendfach nachgewiesener Mobilfunkgefahr haben wir in der Schweiz ja gerade jetzt die vielleicht letzte Gelegenheit, unserem Bundesrat diese richtige Frage gründlich unter die Nase zu reiben. Gemäß hinten eingeblendeter Kla.TV-Sendung (www.kla.tv/40532) will ja unser Schweizer Bundesrat das Recht auf Einsprache gegen Strahlungsemissionen vollständig abschaffen, verbieten. Und wenn wir das zulassen, dürfen die Mobilfunkbetreiber ohne vorgängige Überprüfung und Bewilligung Strahlung erzeugen oder verstärken und Antennen mit neuen Technologien bestücken, wie sie gerade wollen. Und der Verein „Schutz vor Strahlung“ ruft ja darum gerade jetzt dringend zum Handeln auf. Er will in drei Monaten über 10.000 Unterschriften sammeln. Aber ich sage euch was: Dieses Unterschriften-Sammeln, das spottet der richtig zu stellenden Frage regelrecht ins Gesicht! Versteht ihr? Nochmal 10.000 Unterschriften – und dann dem Bundesrat einreichen ... Ich sage aber trotzdem, lasst uns das tun. Lasst uns unbedingt auch an dieser Aktion teilnehmen, auch wenn das der richtigen Frage zuerst einmal ins Gesicht schlägt.

Doch ich schlage Folgendes vor: Wir sollten den Bundesrat mit Briefen überschütten, die ihm zuerst diese genannte richtige Frage stellen und ihn dann direkt der fahrlässigen Tötung beschuldigen, falls er die tausenden hochwertigen Studien weiterhin mutwillig unterschlägt. Versteht ihr das? Wir müssen dem Bundesrat klarmachen, dass er – falls diese Studien Recht haben – damit direkten Völkermord begeht. So muss es klingen und darf nicht mehr aus den Köpfen der Menschen da draußen weg. Nicht immer neue Diskussionen über „Ist jetzt dieser Bereich noch gefährlich oder nicht gefährlich?“ Weißt du, immer noch tiefer rein, das ist das eigentliche Problem. Es ist bewiesen, Punkt. Es ist Völkermord, wenn ihr es tut. Und sowieso, wenn man nachher verbietet, dass man keine Einsprache mehr machen kann. Wir müssen dem Bundesrat klarmachen, dass wir ihn genauso lange ahnden werden, bis er seine rechtmäßige Strafe für dieses gewaltige Verbrechen erhält. Bitte kümmern wir uns doch um diese Sache, weil unser Staat, der steckt hier tief in Interessenskonflikten. Warum? Weil er mit Mobilfunkbetreibern in direktem Handel steht. Er macht seine Kohle damit. Auch diese Verfilzung muss dem Bundesrat in diesem Kontext als Staatsverbrechen angelastet werden.

Zurück nun aber zu unseren heutigen Themen und den richtigen Fragestellungen. Lasst uns nun aus diesen heutigen Vorträgen, die wir hören, diese gemeinsamen richtigen Fragen herausarbeiten. Das sind für mich die Resonanzrunden, wo wir zu den richtigen Fragen durchdringen. Dieser Tag darf – mit anderen Worten – nicht dazu missbraucht werden, dass wir einzig nach immer noch mehr endgültigen Antworten streben oder nur solche wegen der heute präsentierten verzwickten Unterthemengebiete heraufbeschwören. Der jeweils anschließende Resonanz-Teil soll nicht dazu dienen, dass wir den Teile-und-Herrsche-Strategen noch zusätzlich Öl auf ihr Feuer gießen. Wir suchen stattdessen die gemeinsame Resonanz in den gemeinschaftlich erspürten richtigen Fragen. Und dann gehen wir wieder hinaus und beginnen mit der Durchsetzung dieser Fragen in der Öffentlichkeit, bis sie zu jedem einzelnen Erdenbürger durchgedrungen sind.

Und ich möchte es an dieser Stelle wirklich einmal auf die Spitze treiben und sagen: Je geteilterer Meinung wir hinsichtlich irgendeiner heute genannten Thematik oder Problematik sein sollten, desto mehr lasst uns nach der gemeinsamen, einheitlichen, richtigen Frage streben! Umso mehr! Sodass wir überall dort, wo wir uns gleichsam am wenigsten finden, zum größten Durchbruch gelangen, zur größten Durchbruchsgewalt mutieren. Und warum das? Weil wir es heute ganz bewusst lernen, wie man mit dem ständigen Jagen nach richtigen Antworten abschließt, um künftig gemeinsam neue Prioritäten zu setzen. Welche sind das? Wie man sich als an sich Gespaltene die richtigen Fragen stellt, die uns allerseits den Durchbruch bringen und zur konstruktiven Einheit befördern.

Ich möchte jetzt ein paar Beispiele geben, noch praktische, durch unsere Kla.TV-Rubriken hindurch, quer durch. Nur damit sich ein bisschen ein Denkmuster einprägt, wie das zu denken ist. Das sind nicht die absoluten Beispiele, damit wir die Spur besser finden. Statt nach immer mehr Antworten zu suchen, zum Beispiel wie viele Geschlechter es gibt –

machen wir natürlich nicht, aber ich sage es als plumpes Beispiel – ob es jetzt zwei oder nun doch 64 oder noch mehr Geschlechter sind ... Mit all dem Hin und Her stellen wir allseitig die weit übergeordnetere Frage: Wer genau hat eigentlich diese Fragen mit all ihrem Spaltpotenzial überhaupt in die Welt gesetzt? Und wir werden gemeinsam zur Erkenntnis gelangen, die kann man dann beweisen: die satanistische Hochgrad-Freimaurerei.

Oder gehen wir zum Pharma-Krankenhandel, wie Medizin, ins Thema. Statt weiterhin tausend Antworten zu suchen, welche Medizin die beste sei, stellen wir die weit übergeordnetere, einheitliche Frage in den Raum: Wer steckt eigentlich dahinter, der jede Form alternativer und weit günstigerer, obendrein als wirksamer bezeugte Medizin kategorisch verbietet und verbrämt? Und wir werden gemeinschaftlich und einheitlich herausfinden, dass die satanistische Hochgrad-Freimaurerei dahintersteckt. Versteht ihr? Denn diese hat ja nicht allein die ganze Chemie ins Gesundheitswesen eingeschleust und eingeschleppt, sondern hat auch den Handel mit Krankheit ganz grundsätzlich zu ihrem Geschäftsmodell gekürt.

Ich gebe dir zwei Merksätze: *Das standnehmende Fixieren einheitlicher Fragen soll die Jagd nach spalterischen Antworten beenden!*

Zweiter Merksatz: *Ein paar begrenzte, einheitliche Fragen sollen an die Stelle zahl- und uferloser Antworten treten!*

Dazu noch ein letztes Beispiel aus Wissenschaft und Technik. Wenn wir an die zahllos unterschlagenen Erfindungen denken, sollten wir nicht nach immer mehr Antworten bezüglich noch weiterer unterschlagener Erfindungen streben. Auch das noch, auch das noch, auch das noch – das ist uferlos. Es gibt Zehntausende davon. Stattdessen sollten wir die ständige Frage in den Raum werfen: Wer alles unterschlägt hochgradige Erfindungen? Warum tut er dies oder warum tun sie dies?

Auch hier dürfen wir das Epizentrum der Problematik innerhalb unseres neuen Freimaurer-Lexikons finden. Seht ihr, worauf ich hinaus will?

Lois hat das schon gut vormarkiert – dort sind die Roten Fäden, dort werden wir uns finden. Denn das kann man heute beweisen. Und wenn man hier diese Grundlage hat, was das für Leute sind, die mag nämlich niemand. Niemand mag Leute, die den Teufel anbeten, die Kinder opfern, und die Völker als Opfer ihrem Chef, ihrem Satan, ihrem Teufel, opfern! Versteht ihr? Das mag niemand! Dass du in den Krieg ziehst für sie, dass sie ein würdiges Opfer bringen können ... Und wenn diese Leute hinter all dem anderen stecken, und wir können dort die richtigen Fragen stellen, ich sag: Da kriegst du ziemlich viele auf deine Seite. Das sind die, die jetzt gerade in den Krieg treiben.

Ich möchte nochmals die anfängliche Feststellung bezüglich des genannten Axioms [Fremdwörterklärung: Axiom = als richtig erkannter Grundsatz] hervorheben. Es gibt immer und in allem einen gemeinsamen Weg des Lebens, des Friedens, der Freiheit und der Kraft.

Hier wieder ein Merksatz: *Auch über allen spalterischen Antworten existieren übergeordnete, uns vereinigende Fragen.* Das ist so ein Axiom, ein Inhalt von einem Axiom, an dem wir festhalten sollten, müssen! Nur so kommen wir durch. Auch über allen spalterischen Antworten existieren

übergeordnete, uns vereinigende Fragen. Und das ist eine Gesetzmäßigkeit. Wenn wir sie gemeinschaftlich beachten und in der Praxis getreu umsetzen, werden wir immer über allen spalterischen Elementen triumphieren können.

Noch ein Merksatz: *Eine spalterische, falsche Antwort kann so wenig vor einer vereinigten, richtigen Frage bestehen, wie etwa die Finsternis vor dem Licht.*

Ich sag den nochmal: Eine spalterische, falsche Antwort kann so wenig vor einer vereinigten, richtigen Frage bestehen, wie etwa die Finsternis vor dem Licht. Ihr seht, das sind Waffen des Lichts, die wir hier austeilten.

Hinsichtlich der Chemtrails stehen heute zahllose Antworten über den Grad ihrer Schändlichkeiten im Raum. Wie schädlich ist jetzt Chemtrail? Plötzlich diskutiert alles, sind diese Substanzen wirklich drin oder nicht drin?

Die weit übergeordneteren und verbindenden, gemeinschaftlichen richtigen Fragen aber lauten:

- Warum wurde jahrzehntelang in der Öffentlichkeit behauptet, dass Chemtrails überhaupt nicht existieren?
- Warum wurden alle, die deren Existenz aufgedeckt haben, als Lügner, als Schwurbler und Verschwörungstheoretiker gebrandmarkt?
- Warum hat man sie, nachdem der ganze Schwindel aufgefliegen ist, noch nie öffentlich rehabilitiert?
- Wer genau steckt hinter dieser ganzen Verleumdungsgeschichte?

Das sind die richtigen Fragen bezüglich Chemtrails. Und die einzige korrekte Antwort auf diese Frage lautet: Die satanistische Hochgrad-Freimaurerei mit ihren Militär- und Entvölkerungsplänen! Versteht ihr?

Auch hinsichtlich der aktuellen Epstein-Akten soll es nicht bloß immer weiter nur um die Jagd nach richtigen Antworten gehen. Zum Beispiel, der oder die sagen auch als Augenzeugen aus, dass nicht nur wenige Einzeltäter dahinterstecken – oder auch all diese neuen Stimmen bezeugen, dass ein globales Netzwerk hochgradig pädophiler Weltendenker dahintersteckt. Versteht ihr, was ich sage? Man kann immer noch eine Person, und noch mal eine Behauptung dazusetzen, dann sagt der andere: „Ja, das ist wieder der, das ist ja sowieso nur ein Faker!“ Dann geht es wieder da an die Stelle all solcher und ähnlicher Antworten. Ich sage nicht, dass die falsch sind. Ich sage nicht, dass wir damit grundsätzlich aufhören sollen. Versteht ihr? Ich sage nur, wo die Reise langgeht, wo wir die Einsicht bewahren, wo wir festbleiben, wo wir zum Durchbruch gelangen: Nicht auf diesen Antwortschienen, sondern auf der Frageschiene! Also an die Stelle all solcher und ähnlicher Antworten sollte dringend diese eine richtige und wichtige und uns alle verbindende Frage treten:

Was steht hinter den geschwärzten Zeilen dieser drei Millionen Seiten? Es ist nur noch das von Entscheidung: Eine umfassende Offenlegung der Epstein-Akten. Ich will wissen, was dahintersteht, da ist was geschwärzt, da ist was faul. Und dann erklären sich alle übrigen Dinge ganz von selbst.

Müssen nicht wir, sondern sie selber haben es erklärt. Und ihr wisst, was wir beten: Ihr verratet euch selber, ihr vernichtet euch selber!

Dieselben Fragen müssen auch hinsichtlich der RKI-Protokolle so lange unwiderruflich gestellt werden, bis sie vor aller Welt fachgerecht offengelegt und behandelt und beantwortet sind. Versteht ihr? Aber seht ihr, der Trick des Teufels ist, er hält die Luft an – sie tun einfach nichts! Die Regierung tut nichts, und dann kommst du mit der ganzen Ohnmacht. Die Justiz tut nichts, niemand tut was! Und jetzt geht Zeit darüber, was sollen wir machen, was sollen wir machen? Anstatt weiter dieselbe Frage zu stellen und noch lauter und noch weiter, immer dieselbe Frage, immer dieselbe Frage – suchen wir uns neue Antworten. Wir bleiben bei dieser einen Frage, auch wenn sie nicht beantwortet wird. Dann werden wir noch lauter und noch lauter und noch lauter, bis der letzte Mensch auf der Welt sie gehört hat und auch wissen will: Was steht denn eigentlich da dahinter? Fachgerecht behandelt.

Und was sind die daraus resultierenden Konsequenzen, dass die gesamte Covid-Geschichte eine einzig eindeutig politisch gelenkte Plandemie war? Das sind die Fragen. Warum werden die errungenen und ans Licht gebrachten wahren Zusammenhänge nicht an die Öffentlichkeit gebracht? Wer bringt sie nicht usw.? Wer steckt genau dahinter? ...die Hochgrad-Freimaurerei. Denn in ihren Händen liegen sowohl die Pharma-Riesen als auch die WHO samt all den wesentlichen Schaltstellen unseres Gesundheitswesens und natürlich wieder: alle wesentlichen Massenmedien.

Aber es muss durch die Fragen klar werden, die wir stellen, nicht loslassen. Es gilt in der Zukunft ganze Listen solch richtiger und synergisierender Fragen als Katalog zu erstellen, immer mit der richtigen Frage verbunden: Warum kommt all dies nicht zur Menschheit durch?

Und die richtige und ständig zu fixierende Antwort darauf wird immer lauten: Weil die Medien in der Hand der Hochgrad-Freimaurer zusammenlaufen. Der Menschheit muss das in den Ohren gellen, dass sie mal merken: Diese Leute, das sind diese Leute und die sind hier drin, die sind hier drin und die sind hier drin. Und seht ihr, das ist ein kleiner Kreis im Verhältnis zu der ganzen Weltbevölkerung. Es ist ein verschwindend kleiner Kreis, der hier diese ganzen Fäden zusammenzieht. Darum ist eine Riesenchance da, wenn wir von den richtigen Fragen nicht abrücken, dass wir die Weltgemeinschaft zu unseren Fragen bekehren können, gewinnen können, dass sie dieselbe Frage stellen und nicht mehr lockerlassen, bis diese richtige Frage beantwortet ist. Die eine, auf die es ankommt, nicht auf tausende Fragen antworten, die nirgends durchbrechen und uns noch spalten.

Also die gesetzmäßig richtige Erkenntnis wird in allem sein: Sobald sich ein Krake bedroht fühlt, lässt er seine Tintenwolke von sich, die er für die perfekte Tarnung seines Standpunktes verwendet. Ja, wir kennen das aus der Praxis. Sobald du ihn hast, dann macht er „psch...“, dann weißt du nicht mehr, wo er ist. Dann geht er unter den Stein, geht da runter – und in der nächsten Sekunde kommt er da hinten hervor. Weil er in der Wolke drin schnell diese Kurven macht, und dann ist er an einem ganz anderen

Ort. Das ist die Tarnung. Das ist die Verwirrung. Im praktischen Klartext bedeutet dies: Wann immer diese Menschenfeinde sich bedroht fühlen, lassen sie sich eine neue Katastrophe einfallen oder entstehen. Das sind Plan B, Plan C – nennt man das in der Praxis – die alle Menschen von den richtig gestellten Fragen wieder ablenken soll. Weil eine richtig gestellte Frage ist der Harpunenpfeil, direkt vor dem Kopf! Versteht ihr? Wir müssen darum die Menschheit dahingehend konditionieren, dass sie an den richtigen Fragen stur festhält. Ganz einerlei, ob die satanistischen Menschenfeinde wie gegenwärtig gerade ein Harmagedon heraufbeschwören oder nicht. Darauf kommt es an, versteht ihr?

Das ist der Schlüssel: Die richtige Frage so lange fixieren, bis es durch ist! Nur so gelangen die richtigen Fragen, die den Zündstoff der Einsicht in sich tragen, auch bis zu den äußersten Gliedern der Gesellschaft. Wir haben es in verschiedener Hinsicht erlebt während der Corona-Plandemie. Weil wir eisern an den richtigen Fragen festgehalten haben, musste der Krake während der Plandemie von seiner Beute ablassen. Das ist es. Und unter einer Tintenwolke versteckt, diese neue Position einnehmen. Und so tragisch es klingt, diese neue Position war der Ukraine-Russland-Konflikt, ist es jetzt noch. Aber ich habe damals gesagt: Jetzt trotzdem halten wir daran fest, umso mehr, auch wenn der Krieg tobt! Ich sage es jetzt wieder, auch wenn ein Harmagedon über die Welt geht: Wir lassen von diesen Fragen nicht ab. Wir kehren immer und immer und immer wieder zurück, Krieg hin oder her. Versteht ihr den Unterschied? Es gibt nichts Leichteres, als im Krieg alles zu vergessen, was war und sich nur noch im neuen Spielfeld, Nebenspielfeld, neu zu verwirren und zu orientieren, bei null zu beginnen. Es gibt nichts Leichteres. Das andere ist aber das Wichtigste. Und dieser Krieg, wie gesagt, er musste dafür hinhalten. Und auch in diesem dürfen wir daher niemals von den ursprünglich richtigen gestellten Fragen wieder abrücken. Jetzt, was den Krieg betrifft, da drüben. Noch immer geht es nicht um die Frage, welche Landstriche künftig nun zur Ukraine oder zu Russland gehören sollen. Die richtige und ständig zu fixierende Frage muss dort immer noch lauten: Wer hat diesen Konflikt von der Wurzel her eingefädelt und geschürt? Wer genau profitiert letztlich von diesem gesamten Konflikt?

... Die Gesellen und Vasallen der satanistischen Hochgrad-Freimaurerei! Weil die gesamte Kriegsmaschinerie und die gesamten Landesansprüche in deren Händen und Absichten ruhen. So ist es, das kann man nachweisen.

Und das Gros der Menschheit strebt unablässig nach oberflächlichen und daher spalterischen Antworten, statt nach den tiefgreifenderen, fundamentalen und daher vereinigenden, richtigen Fragen. Also Ziel und Kern der heutigen Harmonisierungsrunden liegen einzig im Herausarbeiten gemeinschaftlicher, übergeordneter Fragen und nicht im Herausklauben immer noch besserer Detailantworten, über die wir uns einig werden, die aber allesamt in der Zeit noch untergeordneten Gefilden gelagert sind. Verstehen wir das? Bemühen wir uns daher, sowohl als OCG, als auch als Kla.TV oder AZK-Crew, stets die richtigen Fragen aus allen 13 Vasallen-Gebieten von Sünd, Tod und Teufel herauszuarbeiten, um sie dann in unaufhaltsamer Synergie ständig wieder zu stellen! Immer und immer

wieder, bis alle Welt sich in diese Schwarz-Weiß-Phase mit einklinkt. Und hernach mündig Kraft des allwirkenden Geistes in gleicher Weise auch noch die farbenfrohen Fragen mit uns durchsetzt. Sie mit uns zusammen. Hier bin ich durch. Danke.

von is

Quellen:

Creative Commons Lizenzen

<https://www.creativecommons.org/licenses/>

Doku: Baumschäden durch Mobilfunkstrahlung

<https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1839>

Weiterführendes:

☐ „Einspracheverbot gegen Strahlungsemissionen“:
Unterschriftenbögen und Briefvorlagen an CH-Bundesrat hier
herunterladen

www.schutz-vor-strahlung.ch/news/stopp-gesetz/

☐ OCG-Akademie - Zugriff auf weitere exklusive Reden von Ivo Sasek

www.akademie.ocg.life

☐ Weltneuheit - Übersicht über Gründungen von Freimaurern und deren
Verbindungen

www.vetopedia.org/de/freimaurer

► 22. AZK - Geheimlehre der Hochgrad-Freimaurer: „Satan ist Gott.“ /
22.11.2025

www.kla.tv/AZK22/39402

► 21. AZK - Ivo Sasek: Synergische Geisteskraft / 09.08.2025

www.kla.tv/AZK21/38377

► Welt im Netz der Freimaurer (von Ivo Sasek) / 02.03.2024

www.kla.tv/Freimaurerei/28269

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ideologie - www.kla.tv/Ideologie

#Freimaurerei - www.kla.tv/Freimaurerei

#Nationenreden-Ivo-Sasek - Nationenreden von Ivo Sasek -

www.kla.tv/nationenreden-ivo-sasek

#Aufrufe-IvoSasek - www.kla.tv/Aufrufe-IvoSasek

#IvoSasek - Ivo Sasek - www.kla.tv/IvoSasek

#GeistlicheWissenschaft - Geistliche Wissenschaft -

www.kla.tv/GeistlicheWissenschaft

#BundesratCH - CH-Bundesrat - www.kla.tv/BundesratCH

#BildungErziehung - Bildung & Erziehung - www.kla.tv/BildungErziehung

#BildungUnzensiert - Bildung UNZENSIERT - www.kla.tv/BildungUnzensiert

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Sferaf, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.